

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt vom 21.10. – 25.10.2024 unter der Seminarnummer 841924 das Seminar „Das Ruhrgebiet – Nach der Kohle nachhaltig in die Zukunft. Energiewende und Mobilität: zukunftsweisende Konzepte im Ballungsraum“ durch.

Ich,.....,

wohnhaft in.....,

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm, zeitlicher Ablauf, Lernziele) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als politischer Bildungsurlaub anerkannt in

- **NRW** (gemäß § 9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 4 AWbG, Es liegt gemäß § 10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor; Az.: 48.06-7348).
- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG). Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit finden Sie unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61).
- **Thüringen** (gemäß Anerkennung 23-0342-3359 vom 08.06.2021, anerkannt ist der Zeitraum Montag – Freitag, die Anerkennung ist unbefristet)
- **Berlin** (gemäß Anerkennung II A 75 – 123488 vom 12.07.2023, die Anerkennung ist gültig bis zum 23.10.2025).
- **Bremen** (gemäß Anerkennung 23-14 2023/584 vom 09.08.2023, die Anerkennung ist gültig bis zum 08.08.2025).

Für **Hamburg** gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HmbBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach mit den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist (§ 15 Abs. 1 HmbBUG).

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich, meistens gelten dafür Fristen von 6-10 Wochen vor Seminarbeginn.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).

(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift der/des Teilnehmenden)

SEMINARPROGRAMM

Thema:	Das Ruhrgebiet – Nach der Kohle nachhaltig in die Zukunft Energiewende und Mobilität: zukunftsweisende Konzepte im Ballungsraum
Ort:	Ruhrgebiet (verschiedene Städte)
Dozentin:	Regina Schmitt
Termin:	21.10. – 25.10.2024

Montag

11.00-12.00 Uhr	Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmer/innen, Einführung in das Programm
12.00-13.30 Uhr	Städteübergreifende Regionalplanung im Ballungsraum Ruhrgebiet: Struktur und Aufgaben des Regionalverbandes Ruhr (RVR)
14.30-16.00 Uhr	Vom Kohlenpott zur Metropole Ruhr – Entwicklungen und Veränderungen im Ruhrgebiet.
16.15-18.00 Uhr	Vorreiter Ruhrgebiet: Vom Kohlenpott zur Grünen Hauptstadt 2017. Essen als Beispiel für einen gelungenen Wandel?
18.15-18.45 Uhr	Kurze Reflexion des Tages, Klärung offener Fragen, Ausblick auf das Programm des Folgetags

Dienstag

09.00-10.30 Uhr	Umwelt- und Klimaschutz als Querschnittsaufgabe. Bedeutung und bislang Erreichtes im Ruhrgebiet sowie offene Baustellen.
11:00-13.00 Uhr	Der Himmel über der Ruhr – wieder blau? Umwelt- und Klimaschutz im Ballungsraum
14.30-16.30 Uhr	Virtuelle Batterie und Aluminiumproduktion: Wie sich eine energieintensive Industrie auf die Energiewende vorbereitet
16.45-17.30 Uhr	Reflexion des Tages, Klärung offener Fragen, Ausblick auf das Programm des Folgetags

Mittwoch

09:00-12:15 Uhr	Welchen Beitrag leisten der Einsatz von Wasserstoff und Brennstoffzellen zur Energiewende?
13:30-16:00 Uhr	Solarenergie und Grubengas als nachhaltige Energieträger. Erfahrungen und Forschungsansätze im Ruhrgebiet.
16.15-17.00 Uhr	Reflexion des Tages, Klärung offener Fragen, Ausblick auf das Programm des Folgetags

Donnerstag

09.00-12.15 Uhr:	Einsatzmöglichkeiten der Tiefengeothermie. Erfahrungen und Forschungsansätze im Ruhrgebiet.
13.15-15.15 Uhr	Die Ruhr Universität Bochum als Vorreiter im Bereich der Forschung für nachhaltige Entwicklung und Zukunft
15.45-17.00 Uhr	Reflexion des Tages, Klärung offener Fragen, Ausblick auf das Programm des Folgetags

Freitag

08.00-10.00 Uhr	Was heißt „Nachhaltig mobil“? Elektromobilität und weitere innovative Ansätze.
10.15-12.15 Uhr	Verkehrsführung und Verkehrslenkung im Ruhrgebiet aus nachhaltiger Perspektive. Vergleich mit anderen Metropolregionen in Europa.
13.00-15.00 Uhr	Abschlussdiskussion, Seminaerauswertung, Evaluation, Ausgabe der Teilnahmezertifikate

Programmänderungen bzw. -verschiebungen können aus organisatorischen Gründen entstehen und bleiben vorbehalten. Es kann ggf. auch zu Verschiebungen der täglichen Beginn- und Endzeiten kommen. Sollte dies der Fall sein, wird dies rechtzeitig im Vorfeld kommuniziert.

Seminarziel: Die Teilnehmer/innen sollen die besonderen Chancen und Probleme des Ruhrgebiets nach dem Ende des Kohleabbaus kennenlernen. Neben den Umweltbelastungen werden die Möglichkeiten für eine nachhaltige Entwicklung erkundet. Dadurch werden sie in die Lage versetzt, eigene und kollektive Interessen in gesellschaftliche und politische Entscheidungsprozesse einzubringen.

Zielgruppe: Das Seminar steht allen Interessierten offen.

Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahmebescheinigung erforderlich.